



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Beigeordneter für  
Ordnung und Sicherheit  
GZ: (GB 3) 02 16

An alle Fraktionen, fraktionslose Stadträte sowie  
Mitglieder des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung,  
Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

über den Oberbürgermeister

Datum: 21. MRZ. 2019

**Festlegungen und Aufträge des Ausschusses Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit  
(EB IT-Dienstleistungen) (AV/IT/070/2019) aus der Sitzung am 4. März 2019**

Zu TOP Information/Sonstiges

„Die Verwaltung wird gebeten, nähere Hintergrundinformationen zur Schließung des Stadtbezirksamtes Plauen, insbesondere in Hinblick auf die Vorbereitung der kommenden Wahlen schriftlich nachzureichen. Es solle dabei geprüft werden, ob eine Gleichverteilung auf mehrere Stadtbezirksämter möglich und ratsam sei.“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros Plauen werden für die Bearbeitung von Wahlvorschlägen und die Prüfung von Unterstützungsunterschriften eingesetzt und stehen gleichzeitig für beide Zeiträume sowohl für die Europa-, Kommunal- und Stadtbezirksbeiratswahl als auch der Landtagswahl für den Einsatz im Briefwahlbüro bereit. Darüber hinaus werden sie auf Abruf weitere Aufgaben, die eine flexible und kurzfristige Reaktion erfordern, bei der Wahlvorbereitung übernehmen.

Im Bürgerbüro Plauen sind zurzeit nur vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Dienst. Es ist auch nicht möglich, das fehlende Personal durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Bürgerbüros zu ersetzen, da auch dort infolge von Krankheit und Urlaub große Engpässe vorhanden sind. Insofern war es die praktikablere Lösung, die noch verbliebenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Unterstützung der Wahlvorbereitung einzusetzen.

Der Stadtbezirk Plauen verfügt darüber hinaus über eine sehr gute ÖPNV-Anbindung, sodass die anderen Stadtteile mit den dortigen Bürgerbüros gut erreichbar sind.

Andere Bürgerbüros waren bereits in der Vergangenheit aus unterschiedlichen Gründen von der Schließung betroffen. Hier sollte eine erneute Belastung der Bürgerinnen und Bürger vermieden werden.

Die kurzfristige Entscheidung erfolgte aufgrund eines hohen Krankenstandes im Bürgeramt. Das Bürgeramt ist für eine ordnungsgemäße fehlerfreie Wahlvorbereitung und -durchführung vollumfänglich verantwortlich. Die fehlerfreie Wahlvorbereitung und -durchführung hat für das Bürgeramt oberste Priorität.

Mit freundlichen Grüßen



Detlef Sittel  
Erster Bürgermeister